

Backstageflächen im ewerk

Berlin, Februar 2011

Vorwort

Liebe Kollegen,

nun finden bereits seit 2005 Veranstaltungen im *ewerk* statt. Kleine und große, glamouröse, trockene oder wilde, ganz nach Anforderung und Geschmack des Kunden. So unterschiedlich die Veranstaltungen auch sind, zwei Dinge haben sie alle gemeinsam: zum Einen, den Einsatz der vielen, für den Besucher unsichtbar agierenden Menschen. Zum Anderen finden sie stets in den Veranstaltungsflächen des *ewerks* statt.

Des Öfteren haben wir darüber nachgedacht, was wir tun können, um gerade die alltäglichen Dinge im *ewerk* so entspannt wie möglich zu gestalten, damit mehr Zeit für das Wesentliche bleibt.

Seitenlange Reglements und Verbotsschilder sind keines Falls unser Anliegen, denn wir verstehen unsere Arbeit vielmehr dahingehend, Hilfe zu leisten und räumliche Voraussetzungen zu schaffen, die eine hohe Qualität für den Kunden und das Publikum erfahrbar machen.

Sicher wäre es praktisch, wenn jeder Nutzer von den Erfahrungen der Kollegen profitiert, schließlich muss nicht jede vermeidbare Panne immer wieder gemacht werden.

Aus diesem Grund hoffen wir, mit den folgenden nachvollziehbaren und dokumentierten Standards zum *ewerk* einen Schritt in die richtige Richtung zu gehen.

Dieser Text versteht sich als ein Work in Progress, zu dem wir Sie alle recht herzlich einladen, um zukünftig daran mitzuwirken, ihn zu begleiten und ihn zu erweitern. Willkommen ist jedes konstruktive Feedback, positiv wie negativ.

Begonnen haben wir bei den Backflächen mit Blick auf die Caterer. Wir werden den Text weiter ausbauen, mit dem Ziel, dass zeitnah ein richtiges Manual daraus wird.

Das *ewerk* Manual soll aus der Praxis sein, verständlich und vor allem ein zuverlässiger Ratgeber, der den ein oder anderen Weg erspart. Zusammen mit den One Sheets, der Stromliste, den Plänen und der virtuellen Tour, die Sie auf unserer Homepage finden, soll das Manual auch aus der Ferne eine bestmögliche Planung unterstützen und dabei helfen, praktische Lösungen zu finden. Ganz im Sinne des Arbeitstitels: „Tipps und Tricks im Umgang mit dem *ewerk*“.

Herzliche Grüße aus der Mitte Berlins vom *ewerk* Team!

Inhaltsverzeichnis

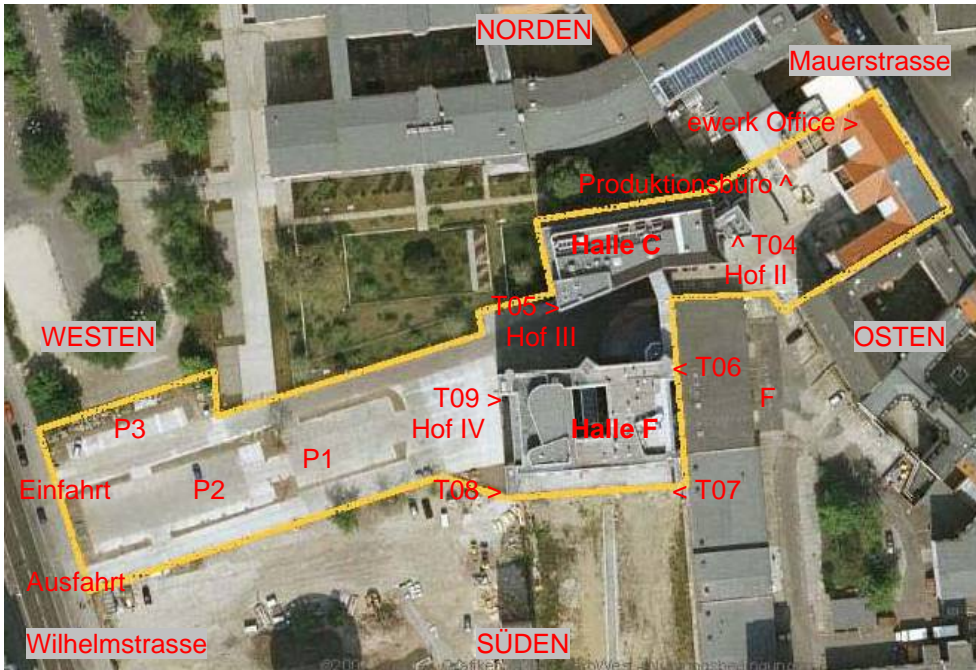
Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	3
Übersicht	5
Abkürzungen	5
Ortsangaben	5
Sonstige	5
Vorplatz	6
Einfahrt.....	7
Parkplätze	7
P 3	7
P 2	7
P 1	7
Hof IV	7
Ausfahrt.....	7
Innenhöfe	8
Hof III – Haupthof	8
Hof II- Hof Mauerstraße	8
Halle C	9
Treppenhäuser.....	9
T05 - Hof III.....	9
T04 - Hof II.....	9
UG	10
C_UG_016 - Behinderten WC	10
H_UG_004 – Verbindungsgang	10
C_UG_002 – Gang C	11
C_UG_004 / C_UG_005 – Catering.....	11
C_UG_006 - alte Treppe zur Halle.....	11
C_UG_007 / C_UG_008 - Garderobe	11
Halle F	12
EG	12
F_EG_019 – Durchgang	12
F_EG_020 – Backbereich	12
Hof III-2 - Terrasse	12
Treppenhäuser.....	13
T06 – Backstage.....	13
T07 - Hof III-2 hinten.....	14
T08 - Hof III-2 vorne	14
UG	15
F_UG_020 – Tiefgarage.....	15
D_UG_001 – Gang D	16



E_UG_001 – Gang E	16
E_UG_002 - Behinderten WC	16
Dach	17
Terrasse	17
F_OG8_005 – Lüftungskabuff	18
Lounge	18
F_OG8_002 - Hinter der Bar	18
F_OG7_001 - Lounge Keller	19

Übersicht

Das ewerk liegt zwischen Wilhelm- und Mauerstrasse. Das Luftbild soll ihnen eine erste Orientierung verschaffen.



ewerk Location

Location- und Lieferanschrift:

ewerk

Wilhelmstraße 43
10117 Berlin
Germany

ewerk Office

ewerk GmbH

Mauerstrasse 78 -80
10117 Berlin
Germany

Wegbeschreibung

maps.google.de

Bitte nutzen sie auch die Pläne und weiterführenden Informationen aus unserem Downloadbereich.

Downloads

www.ewerk.net

Abkürzungen

Ortsangaben

A	Bauteil A, Büro
C	Bauteil C, Halle C
D	Bauteil D, Torbogen, Verbindung von C zu E und F
E	Bauteil E; Warte
F	Bauteil F, Halle F, Dach
H	Bauteil H, Verbindungsgang im UG
P#	Parkplatz
OG#	Obergeschoss
EG	Erdgeschoss
UG	Untergeschoss
T##	Treppenhaus
A#	Aufzug
C_EG_001	Bauteil C – Erdgeschoss – Raum 001
T07_UG	Treppe 7 - Untergeschoss
F_OG8_001	Bauteil F – 8. Stock – Raum 001

Sonstige

ÜP##	Übergabepunkt
VA	Veranstaltung

Vorplatz

Das ewerk wird über den Vorplatz an der Wilhelmstraße von Westen aus erschlossen. Lieferungen aller Art erfolgen von hier aus, ebenso befindet sich dort der Publikumszugang.

Von der Wilhelmstraße aus ist das ewerk Gelände mit Fahnenmasten gut sichtbar. Das ewerk befindet sich direkt gegenüber vom Finanzministerium.

Der Außenbereich verfügt über eine getrennte Ein- und Ausfahrt, sowie über eine Zugangsregelung für Fahrzeuge durch Schranken. (in Bau).

Der Vorplatz kann bis auf die Parkplätze (P1-3), mit Fahrzeugen aller Art befahren werden.

Belastbarkeit

Belastung 30 t, Achsenlast 15t

Wenderadien

P2: PKW (5m / 7m)

P1: LKW bis (7 m / 9,5 m)

Hof IV mit Zelt:

für Busse / LKW (9,5m / 12m)

Infrastruktur

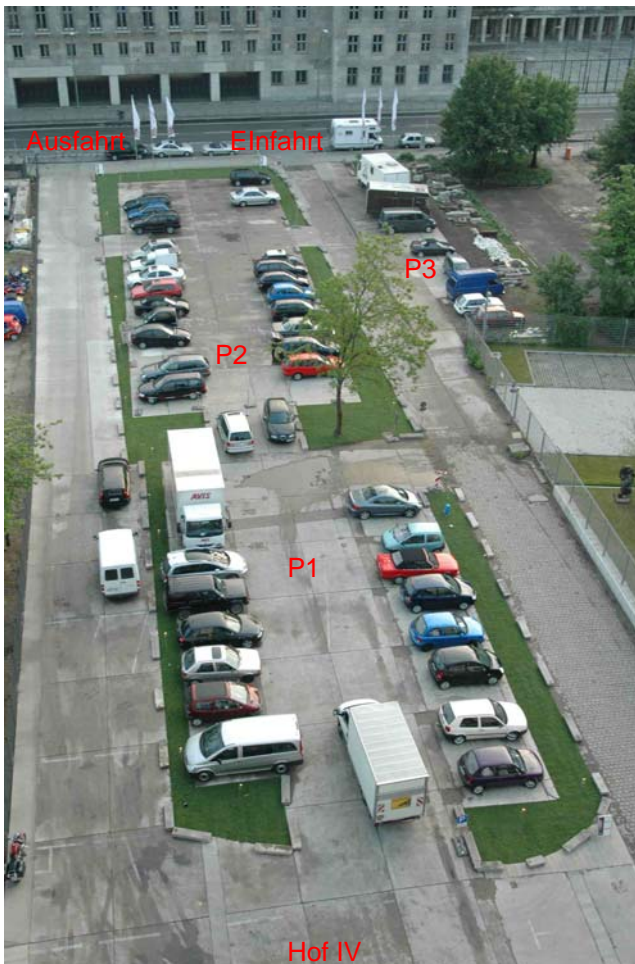
Schranken: Zufahrt P1 und P3, Ausfahrt

6 Fahnenmasten

Strom

ÜP01 und ÜP02

aus Halle F



Blick nach West auf die Wilhelmstraße

Es können Ladetätigkeiten auf Hof IV und P1 durchgeführt werden, sowie 3 LKW und 8 PKW in der Ausfahrt geparkt werden.

Einfahrt

Die Zufahrt erfolgt über die nördliche Einfahrt. Die Einfahrt ist Einbahnstraße und immer für Lieferverkehr frei zu halten. Die Schranken sind über eine Gegensprechanlage oder per Code zu öffnen.

Fläche

Breite: min. 3,5m
Länge ca. 110m

Achtung!!!

Im östlichen Bereich historisches Kopfsteinpflaster!

Parkplätze

P 3

P3 ist der Kundenparkplatz und ohne das Passieren einer Schranke zu erreichen. Das Wenden mit LKWs ist nicht möglich.

Fläche

30m x 7m
10 PKW

P 2

Dieser Parkplatz ist tagsüber anderen Mietern im Haus vorbehalten. Am Abend ist dieser in Ansprachen mit dem ewerk in der Regel nutzbar. Für Bauten ist er nicht geeignet.

Fläche

15m x 45m
36 PKW

P 1

Die Fläche eignet sich nicht nur als Parkplatz für Shuttle, Kunden und Lieferanten, sondern auch für Zeltbauten.

Fläche

15m x 25m
21 PKW

Hof IV



Blick nach Osten auf Hof IV und Hof III

Fläche

20m x 25m
25 PKW
Alternativ 8 LKW
Alternativ Zeltaufstellfläche

Strom

Strom aus Halle F

Extra

Bannersystem
Zelt bis 21m x 10m

Der Hof IV befindet sich direkt vor Halle F. Er wird als Ladezone sowie als Abstellfläche für LKW oder PKW oder als Vorfahrt genutzt.

Ebenfalls eignet er sich für Akkreditierungsbereiche, Open Air oder im Zelt. Ein Zelt ist ohne Beeinträchtigung der Wendemöglichkeit für Busse möglich.

Über Hof IV ist der Zugang zum Hof III-2 hinter Halle F durch T08 zum An- und Abtransport auch während der VA möglich.

Ausfahrt

Die Ausfahrt bietet auf markierten Bereichen Stellflächen für PKW und LKW zur freien Verfügung für den Nutzer.

Fläche

Breite: min. 3,5m
Länge: 83m
3 LKW, 7 PKW

Innenhöfe

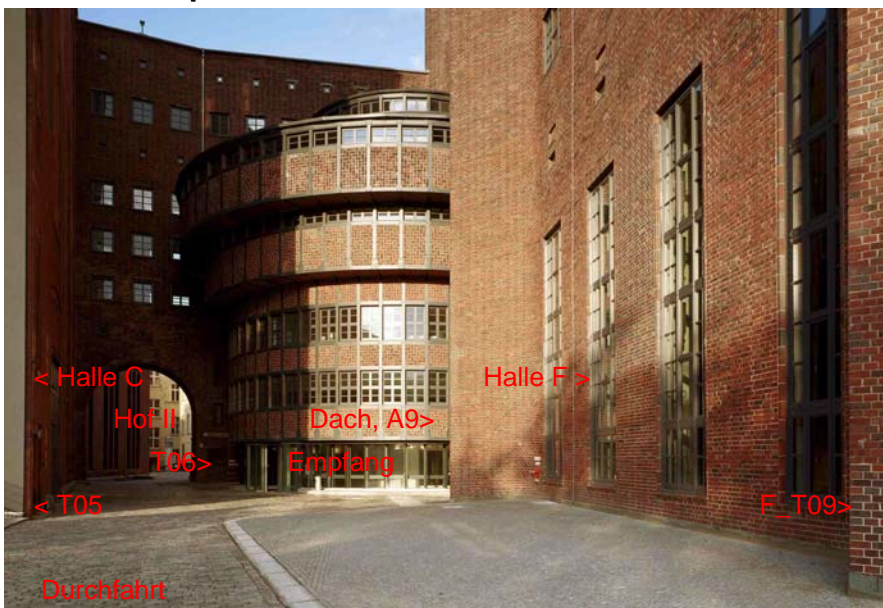
Das Befahren der Höfe erfolgt durch Einweisung der Veranstaltungsleitung. Rücksichtnahme und Abstimmung mit allen beteiligten Gewerken ist oberstes Gebot. Bei größeren Auf- und Abbauten empfehlen wir gesonderten Personaleinsatz und sorgfältige Planung zur Vermeidung von Engpässen.

Die Durchfahrt ist von Bauten stets frei zu halten, das Parken von Fahrzeugen ist nicht möglich.

Achtung!!!

Durchfahrt von min. 3m Breite stets freihalten.

Hof III – Haupthof



Fläche

590m²

historisches Kopfsteinpflaster
Kleinpflaster

Strom

Aus Halle C
Aus Halle F

Extra

Ufo Walk
Hallenerbindung

Hof III Blick nach Osten

Hof III ist das optische und organisatorische Herz des ewerks. Hier finden alle Ladetätigkeiten und der Publikumszugang für alle Eventflächen statt. Über die Aufzüge A9 und A5 im T05 werden die Backflächen im UG beliefert. Über T06 können die Backflächen in Halle F begangen werden, z.B. für den Künstlerzugang in den Keller und zu Halle F.

Der Hof III kann mit Verbindungs- und Erschließungsbauten nach Absprache ausgestattet werden. Er ist im jeweiligen Kontext der Veranstaltung nutzbar z.B. durch Akkreditierung, Roter Teppich, Open Air Bereich.

Hof II- Hof Mauerstraße

Direkt hinter dem Torbogen beginnt Hof II. Dort ist Publikumsverkehr und jede veranstaltungsbezogene Aktivität nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch die ewerk GmbH möglich. Dies ist der besonderen nachbarschaftlichen Situation geschuldet, die eine intensive Nutzung nicht zulässt.

Die Zustimmung wird nur im Einzelfall, nach intensiver Planung mit genauer Festlegung der Nutzung und rechtzeitig vor Beginn des Aufbaus erteilt.

Achtung!!!

Jede Aktivität nur nach Zustimmung.

Halle C

Die Backflächen in Halle C befinden sich im UG. Sie sind über insgesamt 3 Treppen (T04, T05, alte Treppe) sowie 2 Aufzüge (A4, A5) gut zugänglich.

Treppenhäuser

Treppenhäuser sind im allgemeinen Rettungswege und stets frei zu halten. Die Treppenhäuser sind auch sind auch Zugänge zu anderen Mietflächen im Gebäude. Die Zugangsregelung erfolgt über das ewerk Sicherheitspersonal.

T05 - Hof III

Über das T05 im EG vom Hof III aus sind das UG und die Halle C zugänglich. Die Verbindung von Hof, Aufzug und Halle ist ohne Schwelle ausgeführt.

Der Aufzug A5 verbindet das EG mit dem UG, er ist zum Laden nutzbar, sofern die Schutzfolie angebracht ist.



C_EG_T05 Blick zur Halle C



C_UG_T05 Blick zum Gang

Der Zugang über das T05 ist auch während der VA unabhängig von Publikum nutzbar. Publikum hat keinen Zutritt.

Im UG des T05 befinden sich der Zugang zum Behinderten WC für die Halle C und der Übergang in die Halle F. Ein Ausgussbecken ist hier in Planung.

T04 - Hof II

Das T04 dient der Verbindung der Halle von Osten aus zu den Backflächen im UG. Das T04 wird in der Regel als Künstlerzugang hinter die Bühne und als Service Gang genutzt.

Der Durchgang Richtung Halle C im EG zum T03 ist ebenengleich, von dort aus sind 3 Stufen bis in die Halle zu überwinden. Der Aufzug A4 verbindet das EG mit dem UG.

Das Treppenhaus hat eine Verbindung zum Hof II, die außer als Rettungsweg, nicht zu nutzen ist. Laden ist nicht möglich, siehe Kapitel zu Hof II.

Das Nutzen der EG Fläche als Backfläche ist aus diesem Grund leider ebenfalls nicht möglich. Die Nutzung des UG als Backfläche ist möglich.

Fläche

EG: 18m²

UG: 45m²

Türen:

Hof III: B = 1,03m, H = 2,03m

Halle: B = 1,00m, H = 2,18m

A5

B = 0,90m, H = 2,10m; T = 2,10m

Personenaufzug

Lastenaufzug

EG, UG

Fläche

EG: 30m²

UG: 18m²

Türen

Hof III: B = 1,03m, H = 2,10m

Halle: B = 0,97m, H = 2,05m

A4

B = 1,08m, H = 2,10m; T = 1,70m

Personenaufzug

Lastenaufzug

EG, UG

UG

Im gesamten UG befinden sich Rauchmelder mit direkter Aufschaltung zur Feuerwehr. Es herrscht absolutes Rauchverbot. Falls nötig, z.B. bei zu erwartender Dampfungwicklung, kann die Aufschaltung deaktiviert werden. Dies ist rechtzeitig, einige Tage vor VA, mit der ewerk GmbH abzustimmen. Das Personal ist entsprechend einzuweisen und zu besonderer Vorsicht aufzufordern.

Im UG sind Kabelwege vorhanden, die die Halle C und F, sowie Hof III und III-2 problemlos erreichbar machen. Vom Videolink, bis hin zur 125A Leitung inkl. Stecker, ist das Verlegen sicher möglich. Die Mauerdurchbrüche sind brandsicher ausgeführt.



Kabeldurchbruch in C_UG_004

Achtung!!!

Rauchverbot im gesamten UG

Kabelwege

Durchmesser min. 180mm

Achtung!!!

Bitte die Brandschutzstopfen immer verwenden.

C_UG_016 - Behinderten WC

Das Behinderten WC ist auch für Personal zugänglich. Es verfügt über eine Hebeanlage, die sehr störungsanfällig ist, so dass es bei unsachgemäßer Benutzung sofort zu Störungen kommt.

Achtung!!!

Hebeanlage im Behinderten WC

H_UG_004 – Verbindungsgang

Im Gang des Bauteil H ist Raum für weitere Backbereiche. H_UG_004 verfügt über einen Zugang vom A9 zum Hof III und OG8. Über den A3 erreicht man Hof II. Die Halle F ist über das T06, den Hof III-2 und über das T07 zu erreichen.



H_UG_004 Blick vom A9 zur Halle C

Der Übergang ist also die perfekte Logistikfläche. Insbesondere können hier, getrennt von den anderen Backflächen, Mülltonnen und Gerätschaften gelagert werden. Ein abschließbarer Bereich steht dem Nutzer hier zur Verfügung, z.B. für Spirituosen.



H_UG_004 Lagerfläche

Fläche

320m²

A9

B = 1,04m, H = 2,18m, T = 2,10m
Lastenaufzug
Personenaufzug
Feuerwehraufzug
UG, EG Hof III, OG8

A3

B = 1,34m, H = 2,00m; T = 1,70m
Lastenaufzug
Müllaufzug
UG, EG Hof II

H_UG_004 Blick zum A9



C_UG_002 – Gang C

Der Hauptgang verbindet T05 mit T04. Alle Backflächen in C gehen von diesem Gang ab. Er ist immer frei zu halten.

C_UG_004 / C_UG_005 – Catering

Der Catering Keller liegt günstig zum T05 und der kleinen Treppe zur Halle. Es sind ausreichend Stromanschlüsse vorhanden, insofern ideal zum Anrichten von Speisen.

Ein Zu- und Abwasseranschluss ist ebenfalls vorhanden. Allerdings erfolgt auch hier das ableiten des Abwassers über eine Hebeanlage, weswegen kein Fett und feste Bestandteile eingeleitet werden dürfen.

Die von der Hebeanlage zu bewältigende Abwassermenge ist z.B. auch für Spülmaschinen ausreichend, wir haben auch gute Erfahrungen mit Kühlanlagen für Laser gemacht.

Fläche
155m²

Türen
B = 0,90m, H = 2,09m

Strom
ÜP07
Aus Halle C
2 Kreise Schuko á 16A

Wasser
Zuwasser: ¾°C
Abwasser: 2°C



C_UG_004 Blick nach Osten zur kleinen Treppe



C_UG_004 Blick nach Osten

Dieser Raum gliedert sich in zwei Bereiche mit jeweils eigener Zugangstür.

C_UG_006 - alte Treppe zur Halle

Die alte Treppe verbindet das UG mit dem EG der Halle C sowie der Galerie. Die Treppe ist sehr schmal und nur als Einbahnstraße nutzbar. Dennoch ist sie eine gute Hilfe für den raschen Service. Im UG ist Platz für eine Service Backfläche.

Fläche
UG:10m²

Türen
B = 0,90m, H = 2,09m

C_UG_007 / C_UG_008 - Garderobe

Für weitere funktionale Anforderungen steht die Garderobe zu Verfügung. Hostessen Umkleide, Künstler Backstage, Produktionsbüro, all dies wurde hier schon umgesetzt. Der Raum hat drei Türen zum Gang C_UG_002 und ist ebenfalls gut zu unterteilen.

Fläche
115m²

Türen
B = 0,90m, H = 2,09m

Strom
ÜP08
2 Kreise Schuko á 16A



C_UG_007 Blick nach Osten



C_UG_007 Blick nach Westen

Der Weg zur Halle über das T04 ist nicht weit, ideal um hinter die Bühne zu gelangen. Ebenfalls geht es rasch weiter über das T03 auf die Galerie.

Halle F

Die wichtigsten Backflächen der Halle F befinden sich im EG. Diese sind der Backbereich direkt in der Halle und die Ostseite des Hof III-2.

Weitere Backflächen befinden sich im UG. Das UG ist über T06 und T07 zu erreichen. Der Zugang mit einem Aufzug in das UG erfolgt aus der Halle über das T06 und den Hof III mit dem A9.

EG

Die Backflächen im EG sind barrierefrei zu erreichen.

F_EG_019 – Durchgang



F_EG_019 Blick nach Süden aus Halle F zu Hof III-2



_EG_019 Blick nach Osten

Im Durchgang von Halle F zu Hof III-2 ist der Rettungsweg stets frei zu halten.

F_EG_020 – Backbereich

Dieser Bereich eignet sich als Publikumsbereich, z.B. als Lounge, Presse Area, als Backfläche für Garderobe oder Catering. Durch die 3 Zugänge aus der Halle F ist er in jeder Situation gut erreichbar. Gleichzeitig ist er mit geringem Aufwand so abzuschirmen, dass selbst eine ausgewachsene Küchensituation ohne Störung des Veranstaltungs- Ablaufs darstellbar ist.



Blick nach Südost



Blick nach Westen

Hof III-2 - Terrasse

Der Hof III-2, unsere Terrasse, bietet weitere vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Er verbindet den Südeingang von Halle F mit dem T07 und T08.

Achtung!!!

Backflächen im UG:
Kein stufenfreier Zugang.

Fläche

26m²

Türen

Hof III-2: B = 1,23m, H = 2,10m
F_EG_020: B = 2,87m, H = 3,97m

Achtung!!!

Rettungswegbreite 2,40m frei halten.

Fläche

55m²

Türen

Halle F: B = 1,23m, H = 2,10m
F_EG_019: B = 2,87m, H = 3,97m

Strom

ÜP03

Wasser

Zuwasser: ¾°C
Abwasser: 2°C

Fläche

165m²

Türen

Halle: B = 1,35m, H = 2,30m

Strom / Wasser

aus Halle F

Der Rettungsweg aus Halle F befindet sich auf der Westseite des Hofes und führt am Geländer entlang. Der Rettungsweg ist von Bauten und Gerätschaften vollständig freizuhalten. Lagern ist nur direkt an der Hauswand, hinter der Schlitzrinne möglich.



Hof III-2 Blick nach Westen



Hof III-2 Blick nach Osten

Die Ostseite ist für Produktionszwecke gut nutzbar, sei es als Abstellfläche oder auch als Catering Backfläche. Ein Zeltbau ist hier möglich, sofern der Rettungsweg, der aus dem T07 über den Hof führt, freigehalten wird.

Achtung!!!

Westen: Rettungswegbreite 2,40m frei halten.

Osten: Rettungswegbreite 1,20m frei halten.

Zelt

bis zu 6m x 3m



Hof III-2 Blick nach Osten

W Rettungsweg ^



Hof III-2 Blick nach Westen aus dem T07

Achtung!!!

W: Rettungswegbreite 2,40m frei halten.

O: Rettungswegbreite 1,20m frei halten.

Sollte das Wetter es erfordern, ist der Einsatz von Schirmen zum Südeingang von Halle F möglich.

Treppenhäuser

Alle Treppenhäuser in Halle F sind Rettungswege und stets frei zu halten. Die Treppen bieten keinerlei Abstellmöglichkeiten und sind eng, sowie gewinkelt. Die Treppenhäuser sind auch Zugänge zu anderen Mietflächen im Gebäude. Die Zugangsregelung erfolgt über das ewerk Sicherheitspersonal.

T06 – Backstage

Das T06 verbindet die Backflächen im UG mit der Halle, auch Hof III und Hof III-2 sind über das T06 gut erreichbar. Außerdem ist das T06 für Künstler und Personal von großem Nutzen.

Fläche

EG: 20m²,

UG: 17m²

Im Verbindungsgang zum T07 ist es leider nicht möglich Gerätschaften oder Ware abzustellen. Der Gang ist Rettungsweg und wird von den Nachbarn sowie der Hausverwaltung genutzt.



T06_EG Blick Richtung Nord



T06_EG Blick Richtung Süd

Türen T06

Hof III: B = 0,90m, H = 2,00m
 D_EG_001: B = 0,90m, H = 2,18m
 T07_EG: B = 0,83m, H = 1,93m

D_UG_001: B = 0,90m, H = 1,95m
 T07_UG: B = 0,90m, H = 1,95m

Fläche

EG: 14m², UG: 10m²

Türen

Hof III-2: B = 0,93m, H = 1,95m
 T06_EG: B = 0,79m, H = 2,18m
 T06_UG: B = 0,90m, H = 1,98m

T07 - Hof III-2 hinten

Das T07 verbindet den Hof III-2 über das T06 mit der Halle F und Hof III. Es ist ein weiterer Zugang zu den Backflächen im Keller und ist ähnlich wie das T06 zu nutzen.

T08 - Hof III-2 vorne

Das T08 ist die Hintertür der Halle F. Es verbindet den Vorplatz und den Hof III-2 miteinander.

Durch das T08 ist das Laden ist vom Hof IV aus, ohne das Tangieren des Publikumsbereiches möglich. Wenn auch die Einschränkungen, eine Stufe und die Enge, es nicht zum vollwertigen Logistikweg nutzbar machen, ist dieser Weg für Last Minute Aktionen und schnelle Abbauten dennoch sehr hilfreich.

Fläche

EG: 10m²

Türen

Hof III-2: B = 0,93m, H = 1,90m
 Hof IV: B = 1,00m, H = 1,90m



T08 von Hof III-2 aus



T08 von Hof IV aus.

Für Klaustrophobiker führt der Weg zum Dach ebenfalls über das T08. Dieser Zugang ist im Einzelfall auch ohne Escort möglich. Die einzigen Ausgänge sind dann im OG7 oder im OG8 auf der Westterrasse zu finden.

Gerätschaften, z.B. Schirme, sperrige Möbel, die nicht in den A9 passen, können hier auf das Dach getragen werden. Ca. 35 Meter Höhenunterschied sind zu überwinden.

UG

Die Halle F ist durch den Hauptgang H_UG_004 mit Halle C, Hof III und Hof II verbunden. Die Backflächen bieten vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Leider sind die Räumlichkeiten nicht stufenfrei erreichbar, was Einschränkungen hinsichtlich des Einsatzes von schweren Gerätschaften oder größeren Warenmengen nach sich zieht.

Im gesamten UG befinden sich Rauchmelder mit direkter Aufschaltung zur Feuerwehr. Es herrscht absolutes Rauchverbot. Falls nötig, z.B. bei zu erwartender Dampfbildung, kann die Aufschaltung deaktiviert werden. Dies ist rechtzeitig einige Tage vor der VA mit der ewerk GmbH abzustimmen. Das Personal ist entsprechend einzuweisen und zu besonderer Vorsicht aufzufordern. Durch das UG sind Kabelwege gelegt, die die Halle C und F, sowie Hof III und III-2 problemlos erreichbar machen. Vom Videolink, bis hin zur 125A Leitung inkl. Stecker, ist das Verlegen sicher möglich. Die Mauerdurchbrüche sind brandsicher ausgeführt.

F_UG_020 – Tiefgarage

Die Tiefgarage wird in der Regel als Backstagefläche für Personal genutzt, als Garderobe für Models, Künstler, Hostessen oder als Crewcatering Bereich genutzt. Die guten Verbindungen der Tiefgarage zum Rest der Location eröffnen vielfältige Auftritt- und Anreisevarianten.

Viel Platz steht zur Verfügung, der mit wenig Aufwand in einzelne Bereiche unterteilt werden kann. Die Tiefgarage ist zwar niedrig, verfügt aber über eine leistungsstarke Lüftung mit Heizung.



F_UG_020 Model Backstage



F_UG_020 Backstage für Bands

Sollte dennoch einmal etwas Schweres angeliefert werden, steht der Weg über die Lüftungszentrale zum A9 und dann weiter zum Hof III zu Verfügung. Durch den Einsatz einer Rampe sind hier die Stufen zu überwinden.



F_UG_020 Tür Richtung Lüftungszentrale (F_UG_011)



H_UG_004 Blick vom A9 zur LZ

Achtung!!!

Kein stufenfreier Zugang.

Achtung!!!

Rauchverbot im gesamten UG.

Kabelwege

Durchmesser min. 180mm

Achtung!!!

Bitte immer die Brandschutzstopfen verwenden.

Fläche

494m²

Türen

T07: B = 1,03m, H = 2,08m

LZ: B = 1,03m, H = 1,70m

Strom

Durch Decke aus Halle F

2 Kreise Schuko á 16A

Türen zur Lüftungszentrale

F_UG_020: B = 1,03m, H = 1,70m

H_UG_004: B = 1,03m, H = 2,08m

Achtung!!!

Eingeschränkte Türhöhe beachten.

Die nachfolgend beschriebenen Gänge sind gerade bei der gleichzeitigen Nutzung beider Hallen sehr nützlich. Durch sie sind letztlich alle Räumlichkeiten der Location von Halle F aus zu erreichen und umgekehrt. Die Flure sind stets frei zu halten.

D_UG_001 – Gang D

Dieser Stichgang führt einerseits vom T06 über E_UG_001 zum Behinderten WC und zum Verbindungsgang zu Halle C.



D_UG_001 Blick Richtung Nord vom T06



H_UG_004 Blick Richtung Halle C

Fläche

29m²

Türen / Durchgang

T06_UG:B = 0,90m, H = 1,95m
 E_UG_001:B = 1,03m, H = 1,75m
 H_UG_004:B = 1,20m, H = 1,50m

Achtung!!!

Kein stufenfreier Zugang.

E_UG_001 – Gang E

Dieser Gang liegt zwischen dem Verbindungsgang H_UG_004 und dem T06. Außerdem ist das Behinderten WC über diesen Gang zu erreichen. Der A6 führt zur Warte und Hof III. Der Zugang zur Warte ist nur nach rechtzeitiger vorheriger Absprache möglich.



E_UG_001 Blick Richtung Ost, D_UG_001



H_UG_004 Blick vom A9 Richtung Ost

Fläche

22m²

Türen

H_UG_004:B = 1,03m, H = 1,75m
 D_UG_001:B = 1,03m, H = 2,09m

A6

B = 0,86m, H = 2,10m; T = 1,40m
 Personenaufzug
 EG, UG

Achtung!!!

Kein stufenfreier Zugang.

E_UG_002 - Behinderten WC

Es ist als Personal WC vom T06 oder dem Verbindungsgang H_UG_004 aus zugänglich. Das Behinderten WC ist von Halle F über den Hof III und über den A6 in der Warte stufenfrei zu erreichen.

Das Behinderten WC ist auch für Personal zugänglich. Es verfügt über eine Hebeanlage, die sehr störungsanfällig ist, so dass es bei unsachgemäßer Benutzung sofort zu Störungen kommt.

Fläche

4m²,

Türe

B = 0,90m, H = 2,09m

Achtung!!!

Hebeanlage im Behinderten WC.

Dach

Terrasse

Die Terrasse selbst ist bestens für fast alle Produktionsbelange nutzbar. Sie ist vom Hof III und dem UG mit dem A9 zu erreichen, der als Lasten- und Personenaufzug fungiert.

Dennoch sind der besonderen Situation einige Einschränkungen geschuldet.

Die Terrasse befindet sich weit über den umliegenden Dächern und ist somit dem Wetter besonders ausgesetzt. Es ist meistens wesentlich windiger und kälter, als an anderen Orten in der Stadt. Bei der Planung ist immer ein Schlechtwetterszenario auszuarbeiten, und die Wetterentwicklung ist vor Ort zu beobachten. Selbst im Hochsommer wechselt die Situation mitunter sehr rasch. Bei Gewitter ist die Terrasse unverzüglich zu räumen.

Das Aufstellen von Schirmen und Pflanzen ist möglich, sofern diese ausreichend ballastiert sind. Personal ist vor Ort vorzuhalten und einzuweisen, um die Gerätschaften notfalls rasch zu bergen. Das Aufstellen von Zelten ist ohne Weiteres nicht möglich.

Ein weiteres wichtiges Augenmerk gilt der nördlichen Mauer. Unter ihr sind Publikumsbereiche, z.B. der Eingang zum A9.



Nordmauer am A9

Es ist unter allen Umständen zu vermeiden, etwas auf ihr abzustellen. Schon ein Glas kann beim Herunterfallen fatale Folgen nach sich ziehen. Bitte weisen sie das Personal und gegebenenfalls auch die Gäste konsequent darauf hin, dies strikt zu beachten. Die besonders kritischen Stellen sind beschildert.

Die Ostterrasse ist mit einer Holzbeplankung ausgestattet. Unter ihr können Kabel verlegt werden und es befindet sich der Stromanschluss für den Außenbereich dort, er ist über diverse Klappen zu erreichen.



Wasseranschluss



ÜP3 unter der Holzbeplankung

Fläche

431 m²
 Ost, Holz: 276m²
 Podest, Holz: 30m²
 Nord, Stein: 28m²
 Süd, Stein: 27m²
 West, Stein: 70m²

A9

B.= 1,04m, H = 2,18m, T = 2,10m
 Lastenaufzug
 Personenaufzug
 Feuerwehraufzug
 UG, EG Hof III, OG

Achtung!!!

Wetterverhältnisse beachten.

Achtung!!!

Absolut keine Gegenstände auf der Nordmauer.

Strom

ÜP03
 Unter der Holzbeplankung Südseite.

Wasser

Zuwasser: ½' Gewinde

Leider ist das Holz empfindlich gegen Fette und Wachse, die sich nicht vollständig entfernen lassen. Starke mechanische Beanspruchung, z.B. das Schleifen von schwerem Mobiliar ist nicht zu empfehlen.

Achtung!!!

Holzfußboden ist empfindlich.

F_OG8_005 – Lüftungskabuff

Das Lüftungskabuff ist von der Terrasse aus über 2 Stufen zu erreichen und kann als Backfläche für den Außenbereich genutzt werden. Es ist nicht überdacht, bietet aber die Möglichkeit einen Schirm aufzustellen.

Fläche

25m²

B = 0,96m, H = 1,98m



Ost Terrasse Blick nach Südost



F_OG8_005 Blick nach Norden

Lounge

Die Lounge ist mit dem A9 über die Terrasse erreichbar. Die Lounge ist über 3 Türen zugänglich. Über die Nord und Süd erfolgt der Publikumszugang und auch das Be- und Entladen. Für Klaustrophobiker und zum Laden sperriger Gegenstände ist sie auch von Hof IV und Hof III-2 über Treppen zu erreichen.

Sie verfügt über Backflächen im OG8 und OG7. Diese sind nur über Stufen zu erreichen.

Die Lounge ist komplett mit Eichenparkett ausgestattet, welches sehr robust ist. Dennoch muss darauf geachtet werden, dass keine Flüssigkeiten länger stehen bleiben. Insbesondere produzieren Metalle zusammen mit Flüssigkeiten hässliche schwarze Flecken, die nicht zu entfernen sind. Deshalb sind Metallfüße unbedingt abzukleben.

Fläche

OG8: 133m²

Türen

Nord: B = 1,23m H = 2,25m

Süd: B = 1,00m H = 2,20m

West: B = 1,00m H = 2,4m

Achtung!!!

Kein stufenfreier Zugang möglich.

F_OG8_002 - Hinter der Bar



OG8 Blick Richtung Südost



OG8 Blick Richtung Südwest

An der Südseite der Lounge wird gerne eine Bar mit Backbereich eingerichtet. Hier befinden sich Abstellmöglichkeiten. Der Versorgungsschacht hat Klappen zum Kabelweg ins OG7 und zum Wasseranschluss. Ebenfalls lassen sich von hier aus die Lichtenanlage und der Sonnenschutz bedienen.

Fläche

6,6m²

Strom

aus OG7 durch Versorgungsschacht.

Wasser

Zuwasser: ¾°C

Abwasser: 2°C

F_OG7_001 - Lounge Keller

Im OG7 unter der Lounge befindet sich der wichtigste Backbereich auf dem Dach. Hier ist genug Raum für fast alle Anforderungen, ob Publikumsflächen, Garderobe oder Küchenbereich.

Der Ladeweg ist über den Südeingang der Lounge, dann über die Treppe ins OG7 zu überwinden. Durch die Enge und die Stufen ist der Transport der meisten notwendigen Küchengeräte schwierig, jedoch machbar. Leider ist es hier aus optischen Gründen nicht möglich, wie sonst in der Location, einen robusten Kantenschutz anzubringen. Bitte auf die Ecken und Wände achten.

Fläche

141m²

Strom

ÜP01

ÜP02

ÜP04

Wasser

Zuwasser: ¾°C

Abwasser: 2°C

Achtung!!!

Kein stufenfreier Zugang möglich.

Maße Treppe

B = 1,00m

LH = 2,20m



Terrasse Südeingang



Treppe ins OG7

Der Keller ist mit Strom- und Wasseranschlüssen ausgestattet. Das Publikums-WC befindet sich ebenfalls im OG7. Die mobilen Stellwände machen einen Sichtschutz in verschiedenen Konfigurationen möglich.

Stellwände

14 Stück

B = 1,00m H = 2,20m



OG7 Blick zur Treppe



Backfläche und Stellwände